

KONZEPT PARTNER- SCHAFT & SEXUALITÄT



PARTNERSCHAFT, SEXUALITÄT, SCHATZKISTE

Menschen mit einer Beeinträchtigung haben das gleiche Recht auf Liebe, Freundschaft und Sexualität wie nicht beeinträchtigte Menschen. Die Wohnstätten Zwysig unterstützen verschiedene Formen und Ausdrucksweisen von sexuellen Entwicklungen und sehen unterschiedliche Orientierungen als gleichwertige Liebes- und Lebensform.

Seit 2016 verfügen die Wohnstätten Zwysig über eine begleitete Partnervermittlung. Die Schatzkiste Zürich ist die erste ihrer Art in der Schweiz. Sie hilft mit, Kontakte zwischen Menschen mit einer Beeinträchtigung zu fördern und neue Begegnungen zu ermöglichen (siehe separates Infoblatt zur Schatzkiste).

GRENZEN UND SCHUTZ

Grenzen werden dort gesetzt, wo Persönlichkeitsrechte verletzt werden, Gewalt ausgeübt wird, Ausnutzung besteht oder mutwillig ungewollte Schwangerschaften oder Krankheiten riskiert werden. Daher wird im Alltag auf präventive Massnahmen geachtet.

Der Schutz der Privat- und Intimsphäre ist in den Wohnstätten Zwysig ein gelebter Wert. Die in unterschiedlichen, gemischtgeschlechtlichen Wohneinheiten lebenden Personen entscheiden, ob sie ein Zimmer teilen oder es alleine bewohnen wollen. Sie sollen sich im Alltag als Frau oder Mann begreifen können.

BERATUNG

Für die Beratung von Menschen mit einer Beeinträchtigung sowie für die Schulung und Begleitung für Mitarbeitende arbeiten die Wohnstätten Zwysig mit Partnerorganisationen zusammen. Individuelle Beratungsmöglichkeiten werden regelmässig intern angeboten.